



Schul-ABC

Stand Juni 2025

Adressänderung

Falls Sie umziehen oder die Schule wechseln, wenden Sie sich bitte an das Sekretariat.

Adventszeit

Mit der Schulgemeinschaft gestalten wir die Adventszeit durch verschiedene Aktivitäten. Diese Zeit beginnt mit dem **Projekttag Adventsbasteln**, um die Schule entsprechend zu schmücken.

An jedem Montag im Advent treffen wir uns mit der Schulgemeinschaft zu einem gemeinsamen **Singen am Adventskranz**.

Am letzten Schultag des Jahres feiern wir einen feierlichen **Jahresabschluss-Gottesdienst**.

Ansteckende Krankheiten (siehe Infektionsschutzgesetz)

Antolin/Anton

Alle Schüler/innen bekommen eigene **Zugangsdaten** zu diesen Lern-Apps. Die Zugangsdaten werden zu Beginn jeden Schuljahres in den Schulplaner geklebt.

Arbeits- und Sozialverhalten (siehe Zeugnisse)

Arbeitsgemeinschaften (AG)

Vormittags-AG

Für den 3. und 4. Schuljahrgang findet freitags in der 6. Stunde eine AG statt, die von den Schüler:innen halbjährlich gewählt wird. Die Teilnahme ist verpflichtend.

Nachmittags-AG (offene Ganztagsbetreuung)

Die Nachmittag-AGs finden von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 14.30 – 15.30 Uhr statt. Die AGs sind halbjährlich wählbar. Nach Anmeldung sind sie für ein halbes Jahr verbindlich.

Arbeitsmaterialien und Schulbücher

Mit dem Zeugnis bekommen die Schüler:innen eine **Material- und Bücherliste**. Die Eltern haben die Möglichkeit, Schulbücher gegen eine Leihgebühr auszuleihen.

Aufsicht (siehe auch Betreuung)

Die Beaufsichtigung der Schüler:innen ist gewährleistet:

- Vor Unterrichtsbeginn ab 7.30 Uhr
- Verlässliche Grundschule: bis 12.25 Uhr
- Ganztagsbetreuung montags bis donnerstags: bis 15.30 Uhr

Beschwerden

Alle Mitarbeiter der Schule sind bemüht, ihr Bestes zu tun, damit Ihr Kind gerne zur Schule geht und streben eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen als Eltern an. Sollten Sie doch einmal Gesprächsbedarf haben, übergehen Sie bitte keine Ansprechpartner und **beachten folgende Reihenfolge:**

Wenden Sie sich

1. an die entsprechende Fachlehrkraft
2. an die Klassenlehrerin
3. an die Schulleitung.

Betreuung

Von montags bis freitags findet im Rahmen der verlässlichen Grundschule in der 5. Stunde (11.40 – 12.25 Uhr) für die Klassen 1 und 2 eine Betreuung statt, falls laut Stundentafel kein regulärer Unterricht vorgesehen ist. Bei Anmeldung ist die Teilnahme an der Betreuungsstunde verbindlich.

Beurlaubung (siehe Entschuldigung)

Bücherei

Jede Klasse besucht während des Schuljahres 1-mal im Monat die Bücherei in Bokeloh. Kosten: 3 € Jahresbeitrag für einen Leseausweis. Die 1. Klassen starten ab dem 2. Schulhalbjahr.

Datenschutz

Für die Anfertigung von **Bild- und Tonaufnahmen** auf unserem Schulgelände und in unserem Schulgebäude trägt jeder selbst die Verantwortung dafür, dass die Rechte und Nutzungsrechte eingeholt werden.

Grundsätzlich sind an unserer Schule für die Schüler die Nutzung von Handys und Smartwatches **nicht gestattet.**

Elternabend

Die Elternabende dienen dem gegenseitigen Kennenlernen, der Absprache von Terminen, der Information zu klasseninternen Veranstaltungen. Zudem sollen den Eltern Informationen über Unterrichtsinhalte und -methoden und die Benotung und die Zeugnisformulierungen transparent gemacht werden. In den Klassen 1 und 3 werden hier auch die Elternvertreter für jeweils 2 Jahre gewählt.

Elternsprechtage

Die Elternsprechtage finden 1-mal pro Schulhalbjahr statt. Eine schriftliche Einladung erfolgt durch die Klassenlehrerinnen spätestens 10 Tage vor dem Termin.

Elternmitarbeit

Die Elternmitarbeit ist für uns unverzichtbar und kann durch Engagement in vielen Bereichen des Schullebens gezeigt werden z.B. Büchereiern, Schulobstprogramm, Förderverein, Unterstützung bei verschiedensten Schul- und Klassenveranstaltungen.

Elternvertreter

Zu Beginn des Schuljahres werden in der 1. und 3. Klasse die Elternvertreter:innen für 2 Jahre gewählt.

Die Aufgaben der Elternvertreter:innen sind die Teilnahme an Schulelternratssitzungen, die Vermittlung zwischen Eltern und Lehrkräften, die Weiterleitung von Informationen und die Unterstützung der Lehrkraft bei Klassenaktivitäten z.B. Ausflüge oder Klassenfeste.

Entschuldigung

Im Krankheitsfall sollten Sie die Schule bis spätestens 7.30 Uhr über IServ (krankmeldung@gs-bokeloh.eu) informieren. Bitte denken Sie auch daran, ihr Kind vom Mittag bzw. Ganztage abzumelden.

Eine **Befreiung vom Sport/Schwimmen** ist nur durch einen schriftlichen Vermerk im Schulplaner möglich.

Ein **Arztbesuch** während der Unterrichtszeit sollte vorher schriftlich über IServ oder im Schulplaner angekündigt werden.

Wenn Sie für Ihr Kind eine **Beurlaubung** vom Unterricht aufgrund eines besonderen Anlasses beantragen wollen, muss dies mindestens 2 Wochen vorher, formlos aber schriftlich erfolgen (1 Tag → Klassenlehrer, mehrere Tage → Schulleitung). Vor und nach den Ferien sind Beurlaubungen nicht möglich. Über Ausnahmen muss die Schulleitung, ggf. das Regionale Landesamt für Schule und Bildung (RLSB), entscheiden.

Für die Beurlaubung anlässlich **religiöser Feiertage** ist ein entsprechendes Formular im Sekretariat erhältlich.

Englisch

Der Englischunterricht findet ab Klasse 3 zweistündig statt. Ab der 4. Klasse wird das Unterrichtsfach Englisch benotet.

Extreme Witterungsverhältnisse

Grundsätzlich entscheiden die Eltern, ob sie ihre Kinder bei extremen Witterungsverhältnissen zur Schule schicken wollen.

Bei extremen Witterungsverhältnissen entscheidet und informiert der Landkreis über einen Unterrichtsausfall an allgemeinbildenden Schulen. In diesem Fall ist in der Schule eine Notbetreuung von 7.30 – 15.30 Uhr gewährleistet.

Da wir eine verlässliche Grundschule sind, endet auch bei großer Hitze der Unterricht nicht früher.

Fahrräder

Für alle Kinder, die mit dem Rad kommen, ist es uns wichtig, dass sie einen Helm tragen. In der dunklen Jahreszeit sollten alle Kinder die lichtreflektierenden Sicherheitswesten tragen, die sie in Klasse 1 erhalten.

Während der Schulzeit stehen teilweise überdachte Fahrradständer zur Verfügung.

Fundsachen

Fundsachen werden in der Regel abgegeben und in der Fundkiste gesammelt. Regelmäßig werden die Fundsachen bei IServ gezeigt. Hilfreich ist es, wenn Kleidung mit dem Namen des Kindes versehen ist.

Gesundes Frühstück

Ein gesundes Frühstück ist die Grundlage für einen erfolgreichen Schultag. Geben Sie Ihrem Kind die Zeit für ein ruhiges und ausgewogenes Frühstück zu Hause vor Schulbeginn. In der Schule findet die gemeinsame Frühstückspause in den Klassen von 9.20 bis 9.30 Uhr statt. Bitte geben Sie Ihrem Kind auch hier etwas Gesundes mit, z.B. ein belegtes Pausenbrot und in Stücke geschnittenes Obst und Gemüse. Bitte verzichten Sie auf Süßigkeiten in der Brotdose! Wir freuen uns, wenn Sie das Thema Müllvermeidung beim Frühstück beachten. Ein frisch zubereitetes Frühstück in der Brotdose vermeidet Plastik! Bitte verzichten Sie auf Plastiktüten, Folien, Einzelverpackungen, Einwegflaschen usw.

Getränke

Als geeignetes Getränk für den Schulvormittag empfehlen wir Wasser. Dieses sollte in einer bruch sicheren, wiederbefüllbaren Flasche (Wasserspender vorhanden) mitgegeben werden. Bitte verzichten Sie auf gesüßte Getränke, da diese nicht nur kleben, wenn sie auslaufen, sondern auch schlecht für die Zahngesundheit Ihres Kindes sind.

Ganztagsschule

Für alle Klassen kann die offene Ganztagsschule genutzt werden. Sie findet von montags bis donnerstags statt (bis 15.30 Uhr).

Sie umfasst ein Mittagessen (Kosten 3,50 €), Hausaufgabenbetreuung und verschiedene Arbeitsgemeinschaften. Die verbindliche Anmeldung zu allen Teilangeboten der offenen Ganztagschule findet zu Beginn eines jeden Schulhalbjahres statt.

Geburtstag

In vielen Klassen ist es in Absprache mit den Eltern üblich, dass die Kinder an Geburtstagen Kuchen oder kleine Süßigkeiten (keine Lollis !!!) für die Klasse mitbringen.

Geldbeträge

Geldbeträge für Schulveranstaltungen oder Arbeits-/Bastelmaterialien sollten dem Kind nach Möglichkeit immer passend abgezählt mitgegeben werden. Nur so kann dem Verlust von Geld vorgebeugt werden.

Handy, Smartwatches, Tablets etc.

Grundsätzlich sind an der Schule **keine Handys, Smartwatches, Tablets usw. erlaubt**.

Hausaufgaben

Alle Schüler erhalten in der Regel von Montag bis Donnerstag Hausaufgaben und zwar in den Fächern Deutsch (Lesen/Schreiben) und Mathematik. Am Freitag und vor Feiertagen werden keine Hausaufgaben aufgegeben. Auch in anderen Fächern werden Hausaufgaben aufgegeben, allerdings nicht regelmäßig.

Das Mitbringen von besonderen Arbeitsmaterialien, die zu einem bestimmten Tag benötigt werden, das Unterschreiben von Elternmitteilungen etc. zählt ebenfalls zur Erledigung der Hausaufgaben.

Hausaufgabenheft (siehe Schulplaner)

Hausschuhe

In unserem Schulgebäude tragen die Schüler:innen Hausschuhe. Sie sind nicht nur für ein sauberes Klassenzimmer, sondern auch für die Fußhygiene Ihres Kindes wichtig! Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Kind ein Paar passende Hausschuhe in der Schule hat und überprüfen Sie dies regelmäßig zu den Ferien. Stoppersocken oder andere dicke Socken sind nicht erlaubt (Toilettengang, rollbare Stühle in einigen Räumen).

Hitzefrei (siehe extreme Witterungsverhältnisse)

Hofdienst

Damit unser Schulhof sauber bleibt, haben die Schüler:innen der dritten Klassen Hofdienst. Abwechselnd sind vier Schüler:innen an zwei Hofpausen pro Woche für das Sammeln von Müll auf dem Schulhof zuständig.

Hygiene

Bitte halten Sie Ihr Kind an, sich vor und nach dem Essen und nach jedem Toilettengang die Hände gründlich zu waschen. Häufiges Händewaschen ist der beste Schutz vor Infektionskrankheiten.

Individuellen Lernentwicklung (ILE-Bögen)

Im laufenden Schuljahr wird für alle Schüler:innen die Lernentwicklung zu verschiedenen Bereichen dokumentiert, um bei besonderer Bedarfslage eine gezielte Unterstützung der Kinder zu gewährleisten.

Infektionsschutzgesetz (IfSG §§ 33, 34)

Zu Beginn eines jeden Schuljahres wird Ihnen ein Abdruck des Infektionsschutzgesetzes im Schulplaner ausgehändigt. Wichtig ist, dass Sie im Falle meldepflichtiger Erkrankungen die Schule umgehend informieren und Ihr Kind bis zur Gesundheitschreibung durch den Arzt die Schule nicht besucht. Das sind u.a. Krankheiten wie Keuchhusten, Masern, Mumps, Scharlach, Windpocken.

Klassensprecher

Ab Klasse 2/3 werden zu Beginn eines Schuljahres je zwei Klassensprecher in den einzelnen Klassen gewählt. Die damit verbundenen Aufgaben werden zuvor klassenintern besprochen.

Kopier- und Bastelgeld

Zu Beginn eines jeden Schulhalbjahres wird von jedem Kind Kopier- und Bastelgeld eingesammelt.

Kossehof

Der Kossehof bietet Veranstaltungen und Exkursionen zu verschiedenen Themen an. Nach Absprache findet mit einzelnen Klassen ein Ausflug zum Kossehof statt. Mögliche Themen sind z.B. „Vom Korn zum Brot“, „Gemüse und Obst“.

Klassenarbeiten (für Klasse 3/ 4)

In Klasse 1/2 werden Lernzielkontrollen geschrieben, die den Lehrkräften eine Rückmeldung über den Lernstand der Schüler:innen geben.

In Klasse 3/4 werden in Abständen Klassenarbeiten geschrieben, die den Stoff mehrerer Einheiten umfassen. Der Rahmen für die benoteten Klassenarbeiten ist den Schulen durch curriculare Vorgaben vorgeschrieben.

Krankheitsfall/ Krankmeldungen (siehe Entschuldigungen)

Läuse

Ist das eigene Kind betroffen, so muss es umgehend gegen Läuse behandelt werden. **Außerdem sind alle Eltern gesetzlich verpflichtet, dies der Schule zu melden.** Die Eltern der anderen Kinder werden dann anonym über den Kopflausbefall unterrichtet und zur Untersuchung Ihrer Kinder aufgefordert. So wird eine weitere Verbreitung und erneute Infektion vermieden. Nach dem Infektionsschutzgesetz dürfen die betroffenen Kinder bei einem Befall mit Läusen die Schule nicht besuchen. Die Schüler können nach erfolgreicher Behandlung wieder am Unterricht teilnehmen. Das Formular zur Bestätigung, dass Ihr Kind wieder läuse- und nissenfrei ist, ist im Sekretariat erhältlich.

Mülltrennung

In jedem Klassenraum stehen drei Mülleimer, die entsprechend ihrer Nutzung gekennzeichnet sind: Papier, Restmüll und Gelber Sack.

Materialien

Sie als Eltern tragen Sorge dafür, dass Ihr Kind alle benötigten Materialien für die schulische Arbeit hat. Überprüfen Sie bitte regelmäßig mit Ihrem Kind, ob alle Materialien (Schere, Kleber, Inhalt der Federmappe, Farben im Tuschkasten, Hefte...) noch vorhanden und in einem guten Zustand sind und misten Sie ggf. die Schultasche aus.

Meldepflichtige Krankheiten (siehe Infektionsschutzgesetz)

Mitteilungen und Informationen

Mitteilungen und Informationen erhalten Sie per IServ oder durch die Klassenlehrkraft in der Postmappe. Wir bitten Sie also regelmäßig dort nachzuschauen, ob Informationen für Sie angekommen sind.

Nachdenkzettel

Der Nachdenkzettel ist im Schuljahr 2022/23 entwickelt worden. Schüler:innen, die die Regeln brechen, bekommen einen solchen Nachdenkzettel. Dieser wird entweder in der Schule (Klasse 1/2) oder alleine zu Hause (Klasse 3/4) ausgefüllt. Bei mehreren Verstößen/Nachdenkzetteln erfolgt eine Information an die Erziehungsberechtigten, sowie Gespräche mit der Schulleitung.

Notfall – Ersatztelefonnummer

Zusätzlich zu der eigentlichen Telefonnummer der Erziehungsberechtigten sollte von jedem Schüler noch eine Ersatznummer vorhanden sein, so dass in Notfällen (Krankheit, Unfall des Kindes) auf jeden Fall jemand telefonisch erreichbar ist.

Pädagogische Mitarbeiter:innen

Sie sind Fachkräfte für unterrichtsbegleitende Tätigkeiten und außerunterrichtliche Angebote. Sie betreuen und unterstützen unsere Schüler:innen in den Lern- und Übungszeiten, beaufsichtigen sie während der Schulöffnungszeiten bzw. bei kurzfristigen Ausfällen von Lehrkräften. Zudem unterstützen sie teilweise die Lehrkräfte im Unterricht. In der Regel übernehmen sie außerdem die Betreuungsstunden in den Jahrgängen 1 und 2. Darüber hinaus sind sie in der Hausaufgabenbetreuung tätig und bieten vielfältige Arbeitsgemeinschaften im Nachmittagsbereich an.

Pausenzeiten

Der Schulvormittag wird durch eine zehnminütige Frühstückspause und zwei umfangreichere Schulhofpausen gegliedert:

9.20 – 9.30 Uhr	Frühstückspause
9.30 – 9.50 Uhr	Hofpause

11.25 – 11.40 Uhr	Hofpause
--------------------------	-----------------

Weitere Bewegungspausen werden bei Bedarf von den jeweils unterrichtenden Lehrkräften individuell bestimmt und beaufsichtigt.

Radfahrprüfung

Während des 4. Schuljahres wird die Radfahrprüfung abgenommen. Sie besteht aus einem theoretischen Teil und einer Prüfung im Realverkehr. Falls möglich findet auch eine Überprüfung der Fahrräder auf Verkehrssicherheit durch die Polizei statt.

Regenpause

Bei schlechtem Wetter, das einen Aufenthalt in der Pause draußen auf dem Schulhof nicht zulässt, verbleiben die Schüler:innen in ihrem jeweiligen Klassenraum. Hier können sie Freiarbeitsmaterial, Bücherangebote, Gesellschaftsspiele und ähnliche Beschäftigungsmaterialien nutzen.

Religionsunterricht

Der Religionsunterricht wird überwiegend von katholischen Lehrkräften erteilt. Er ist ein gemeinsamer Religionsunterricht für evangelische und katholische Schüler:innen, der gewährleistet, dass die Schüler:innen beide konfessionellen Perspektiven im Laufe des Unterrichts kennenlernen und sich mit ihnen auseinandersetzen.

Schulbus

Für die Kinder aus Apeldorn, Helte und Teglingen wird der Bustransport durch **die „Emsländische Eisenbahn“** geregelt und organisiert.

Schulelternrat + Schulvorstand + Gesamtkonferenz

Bei den Elternabenden der Klassen werden die *Klassenelternvertreter* gewählt. Diese gehören dem *Schulelternrat* an und wählen in diesem Gremium *Vertreter für die Fachkonferenzen, Gesamtkonferenzen, Zeugniskonferenzen* und den *Schulvorstand*. Der *Schulvorstand* und die *Gesamtkonferenz* setzen sich aus der Schulleitung, Vertretern der Lehrkräfte sowie Elternvertretern zusammen, um die Arbeit der Schule mit dem Ziel der Qualitätsentwicklung zu gestalten.

Schulfest

Alle vier Jahre organisiert die Schulgemeinschaft mit einem Teil der Elternschaft unser Schulfest. Verschiedene Angebote sind an diesem Nachmittag für die großen und kleinen Besucher der Schulgemeinschaft aufgebaut.

Schulobst

Unsere Schule nimmt am EU-Schulprogramm von Niedersachsen „Schulobst“ teil. Das Obst und Gemüse wird vom Hofladen Brümmer an drei Tagen pro Woche (z.Zt. Mittwoch bis Freitag) geliefert.

Zu Beginn des Schuljahres werden dafür Freiwillige gesucht, die das Obst und Gemüse in der Zeit von 8:45-9:20 Uhr in der Schulküche schneiden.

Schulplaner

Jedes Kind erhält zu Beginn des Schuljahres einen Schulplaner (ca. 5 Euro). Dieser dient als Hausaufgaben- sowie Mitteilungsheft. Bitte schauen Sie täglich in den Schulplaner Ihres Kindes und unterschreiben ihn zum Ende der Woche.

Schwimmunterricht

Im dritten Schuljahr findet der Schwimmunterricht anstelle des Sportunterrichtes statt. Mit dem Bus fahren wir ins Meppener Schwimmbad. Ihr Kind benötigt Schwimmkleidung, ein Handtuch, eine Waschlotion und ggfs. Haarbänder/Bürsten. Alle weiteren Informationen erhalten Sie auf dem 1. Elternabend der 3. Klassen.

Sekretariat

Das Sekretariat ist am Montag, Mittwoch und Freitag von 7:30 Uhr – 12:30 Uhr für Sie besetzt. Unsere Sekretärin Frau Augustin können Sie am besten telefonisch (05931-2481) oder per E-Mail (karin.augustin@gs-bokeloh.eu oder grundschule.meppen-bokeloh@ewetel.net) erreichen.

Sportfest

Zum Ende eines Schuljahres findet unser Sportfest statt. An diesem Vormittag können sich die Schüler:innen bei den Bundesjugendspielen sportlich messen und im Anschluss ein Laufabzeichen absolvieren.

Termine

Eine allgemeine Terminübersicht erhalten Sie halbjährlich von unserer Schulleitung über den Mitteilungsdienst „IServ“. Über jahrgangsspezifische Termine informiert die jeweilige Klassenlehrerin.

Unterrichtszeiten

Der Unterricht beginnt jeden Morgen um 7.45 Uhr und endet in der Regel für alle Schüler nach der fünften Unterrichtsstunde um 12.25 Uhr. Eine Ausnahme ist der Freitag. An diesem Tag haben die Dritt- und Viertklässler auch in der sechsten Stunde Unterricht bis 13.15 Uhr, um an einer frei wählbaren Arbeitsgemeinschaft (AG) teilzunehmen.

Unfallmeldung

Ihr Kind ist mit Eintritt in die Schule unfallversichert. Dies gilt für Unfälle in der Schule, auf dem Schulgelände und während schulischer Pflichtveranstaltungen sowie auf Ausflüge oder Unterrichtsgänge. Auch der **direkte** Schulweg ist versichert. Nicht versichert sind Umwege und privater Aufenthalt auf dem Schulgelände. Für Eltern besteht eine **Unfallmeldepflicht**. Wenn Ihr Kind sich bei genannten Gelegenheiten verletzt hat und Sie einen Arzt aufsuchen müssen, muss der Vorgang der Schule unverzüglich gemeldet werden.

Verlässliche Grundschule

Wir sind eine „Verlässliche Grundschule“ mit verlässlichen Kernzeiten (siehe Unterrichtszeiten). Im Falle erkrankter Lehrkräfte fällt kein Unterricht aus, sondern er wird von anderen Lehrkräften oder unseren pädagogischen Mitarbeitern vertreten.

Waffenerlass (siehe Schulplaner)

Zeugnisse

Am Ende des ersten Schuljahrgangs und am Ende jeden Schulhalbjahres im zweiten Schuljahrgang erhalten die Schüler:innen Berichtszeugnisse.

Am Ende jeden Schulhalbjahres im dritten und vierten Schuljahrgang gibt es Notenzeugnisse. Die Leistungsbewertung in den erteilten Unterrichtsfächern (ausgenommen Englisch im 3. Schuljahr) wird durch Aussagen über das Arbeits- und Sozialverhalten und über besondere Interessen und Fähigkeiten ergänzt.

Am Tag der Zeugnisausgabe sowohl zum Halbjahr als auch zum Schuljahresende ist nach der 3. Stunde für alle Kinder Unterrichtsschluss.

Zur Ermittlung des Arbeits- und Sozialverhaltens werden Bewertungsbögen eingesetzt, die mit Eltern und Schüler:innen in regelmäßigen Abständen besprochen werden.

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!